

Ausschnitt aus der Niederschrift

Gremium: Verwaltungsausschuss	Sitzung vom: 28.02.2012	Niederschrift zur Sitzung: 18/VA/11-16
---	-----------------------------------	--

8.4 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 01.02.2012
hier: Weiterentwicklung des ZVBN-Nahverkehrsplanes für die Jahre 2013 bis 2017
Vorlage: BV/2012/023

BM Dr. Schilling weist darauf hin, dass der Landkreis Ammerland für den öffentlichen Personennahverkehr zuständig sei. Von daher könne es sich bei der Beratung im Fachausschuss nur um einen allgemeinen Informationsaustausch handeln.

Beschluss:

Die Angelegenheit wird an den Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Fremdenverkehr verwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 20, 23/80 -

Anlage 2

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ratsfraktion
Inga Brettschneider
Eyhauser Ring 9
26160 Bad Zwischenahn
Fon: 04403/8104088
Mail: AI.Brettschneider@b-90.de

Grüne

Ratsfraktion B'90/DIE GRÜNEN, Eyhauser Ring 9, 26160 Bad Zwischenahn

Gemeinde Bad Zwischenahn
Herrn Bürgermeister Dr. Arno Schilling
Am Brink
26160 Bad Zwischenahn

09/02/2012
ICG → FBL

29.01.2012

Weiterentwicklung des ZVBN-Nahverkehrsplanes für die Jahre ab 2013-2017 Möglichkeit der Stellungnahme der Gemeinde Bad Zwischenahn

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Schilling, lieber Arno,

hiermit erbitten wir den Punkt „Ziele der Gemeinde Bad Zwischenahn im ÖPNV 2013-2017/
Stellungnahme der Gemeinde Bad Zwischenahn unter Vorbereitung durch die Verwaltung
auf die Tagesordnung der entsprechenden Ausschüsse zu setzen.
Wirtschaft, Tourismus und Märkte oder Straßen- und Verkehrsausschuss.

Begründung:

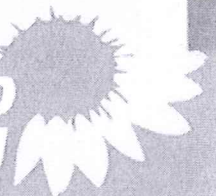
Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN sieht für die Gemeinde Bad Zwischenahn als flächen-
starke Gemeinde eine große Bedeutung in der Fortschreibung des ZVBN-Nahverkehrsplans.
Hier werden die politisch gewollten Rahmenbedingungen für den ÖPNV der nächsten 5 Jahre für die
Gemeinde Bad Zwischenahn festgeschrieben.
Wir möchten einen bürgerfreundlichen ÖPNV. Besonders die Aussenbezirke bedürfen einer besseren
Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr.
Der demographische Wandel unserer immer älter werdenden Gesellschaft ist dabei zu betrachten. Hier
werden mehr öffentliche Verkehrsangebote als bisher benötigt.
Beim Ausbau von Haltestellen gibt es Zuschüsse, die bis zu 87,5 % der Gesamtkosten betragen können.

Wie wäre es mit der Gründung eines Arbeitskreises??

Mit freundlichen Grüßen


Inga Brettschneider

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



Anlage 3

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ratsfraktion

Karin Rohé

Akazienstraße 15 B

26160 Bad Zwischenahn

Fon: 0441/6919928

Mail : karin-rohe@t-online.de

Grüne

Ratsfraktion B'90/DIE GRÜNEN, Akazienstr. 15 B, 26160 Bad Zwischenahn

Gemeinde Bad Zwischenahn
Herrn Bürgermeister Dr. Arno Schilling
Am Brink 4
26160 Bad Zwischenahn

01.02.2012

Weiterentwicklung des ZVBN-Nahverkehrsplanes für die Jahre 2013 bis 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Arno,

hiermit erbitten wir den Punkt, Ziele der Gemeinde Bad Zwischenahn im ÖPNV für den Zeitraum 2013 bis 2017 - Stellungnahme der Gemeinde Bad Zwischenahn“ auf die Tagesordnung der kommenden öffentlichen Sitzung des Ausschusses Wirtschaft, Tourismus und Märkte im Kreistag Ammerland, zu setzen.

Begründung:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sieht für die Gemeinde Bad Zwischenahn als flächenstarke Gemeinde eine große Bedeutung in der Fortschreibung des ZVBN-Nahverkehrsplanes. Hier werden für die nächsten fünf Jahre für den ÖPNV die Rahmenbedingungen neu festgesetzt. Insbesondere die Außenbereiche bedürfen einer besseren Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr.

Durch den zunehmend demographischen Wandel unserer immer älter werdenden Gesellschaft benötigen wir mehr öffentliche Verkehrsangebote als bisher.

Mit freundlichem Gruß

Karin Rohé

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

